



Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!

Die erste Phase des laufenden Schuljahres war und ist geprägt von Gesprächen rund um das Thema Digitalisierung der Schule. Mit unserem Schulträger planen wir gemeinsam die Ausstattung der Schule durch Mittel des Digitalpaktes mit interaktiven Boards in jedem Unterrichtsraum. Durch die inzwischen zweite Evaluation haben wir viele Hinweise bekommen, die die Phase der Schulschließung und die damit verbundene intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Online-Unterricht betreffen. Schließlich gab es ein Interview von Radio Essen mit Vertreterinnen und Vertretern unserer Schule, weil wir als „Digitale Schule“ ausgezeichnet worden sind.

Und im Verlaufe der vergangenen Woche wurde, initiiert vom Bildungsrat des Bistums Essen, eine Fortbildungsveranstaltung in der Akademie Wolfsburg durchgeführt, bei der die Frage „Digitalisierung für alle?“ im Mittelpunkt stand und die Kollegen Koch und Dreckmann als Referenten zum Thema „Erfahrung mit Office 365 Teams“ zur Verfügung standen. In den Mitwirkungsgruppen ging es um Empfehlungen zur Durchführung von Online-Unterricht, die in der Schulkonferenz der kommenden Woche diskutiert und zur Abstimmung gebracht werden sollen. In diesen Empfehlungen geht es nicht nur um den organisatorischen Rahmen, sondern auch um Hinweise zur Ausgestaltung von Online-Unterricht. Damit sind wir mitten in der aktuellen Diskussion rund um die Frage der sinnvollen Ausgestaltung von Online-Unterricht, die momentan in Wissenschaft und Schule geführt wird.



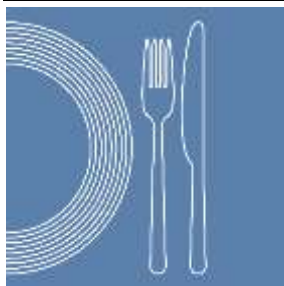
Mit unseren Erfahrungen und durch unser ständiges Nachdenken und Diskutieren über die Thematik der Qualitätsentwicklung von Online-Unterricht sind wir vielen anderen Schulen weit voraus. Diesen Vorsprung sollten wir im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler nutzen, um im Falle von Quarantäne-Maßnahmen oder teilweisen Schulschließungen im Zuge der Corona-Pandemie Online-Unterricht auf hohem Niveau durchführen zu können. Die Weichen dazu wurden und werden gestellt.

Ich danke allen, die sich im persönlichen Gedankenaustausch, in den Mitwirkungsorganen und Arbeitsgruppen immer wieder mit diesen Fragestellungen beschäftigen. Natürlich ist das Thema Digitalisierung nicht der Mittelpunkt der Schulentwicklung, aber in der aktuellen Phase sollte genau diese Thematik intensiv weiterverfolgt werden, weil wir nicht wissen, was die kommenden Wochen und Monate an Herausforderungen bringen.

Grüße vom Stoppenberg

Rüdiger Göbel, Schulleiter

Mittagessen am Freitag vor den Herbstferien




Es war am Stoppenberg immer üblich, dass am Freitag vor den Herbstferien der Unterricht nach dem Mittagessen endete. Dies soll auch so bleiben. Aber in der aktuellen Phase der Organisation des Mittagessens wollen wir die Regelung ein wenig modifizieren. Im letzten Newsletter hieß es, dass der Unterricht nach der 4. Stunde endet. Im Anschluss an die 4. Stunde bieten wir für alle Schülerinnen und Schüler, die dies wollen, ein Mittagessen an. Niemand soll hungrig in die Ferien gehen.

Wir werden aber niemanden zum Essen am Stoppenberg zwingen, weil sich durch die aktuelle Organisationsform natürlich Wartezeiten ergeben. Diejenigen Schülerinnen und Schüler, die gerne nach der 4. Stunde ein Mittagessen wollen, begeben sich also zum Speisesaal und reihen sich in die beiden Schlangen ein, die sich dort automatisch bilden werden. Wir wahren bitte den Abstand, tragen die Mund-Nasen-Bedeckung und folgen den Anweisungen der Aufsicht führenden Lehrerinnen und Lehrer.

In Quarantäne befindliche Personen im Gymnasium Am Stoppenberg

Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft darüber, wie viele Personen sich zum Stichtag 02.10.2020 in Quarantäne befinden:

	Stufe / Gruppe	Anzahl
	Q1	1
	Q2	1

Das Sekretariat hat eine neue E-Mail-Adresse

In Zukunft erreicht man das Sekretariat über die E-Mail-Adresse sekretariat@gymstopp.org. Die Mail landet dann bei Frau Stolte, Frau Hackbarth und Frau Wickel. Im Fall von Krankmeldungen von Schülerinnen und Schüler soll jedoch nicht einfach eine Mail ans Sekretariat geschrieben werden. Sie können anrufen oder sollten bitte das Formular auf unserer Homepage benutzen.



Schulkonferenz am kommenden Dienstag



Am kommenden Dienstag, den 06.10.2020, findet ab 19.00 Uhr die Schulkonferenz in der Aula statt. Die Mitglieder sind per Mail eingeladen worden, die Tagesordnung wurde verschickt.

Caritas macht Schule mit unseren Klassen 8

In Zusammenarbeit mit der Caritas werden unter dem Motto „Caritas macht Schule“ durch eine Mitarbeiterin der Essener Caritas Angebote im AG-Bereich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der 8. Klassen geplant. Zu diesem Zweck hat es schon einen Besuch in den 8. Klassen gegeben. Die weiteren Planungen werden dazu führen, dass unser Angebot an Arbeitsgemeinschaften, die in der Regel mittwochs in der 6. Stunde, aber auch in der Mittagspause stattfinden können, erweitert wird. Wir freuen uns, dass wir von der Aktion „Caritas macht Schule“ profitieren dürfen uns freuen und auf die weitere intensive Zusammenarbeit!



Fehlersuche erwünscht!



An unserer Schule pflegen wir eine transparente Berichterstattung und Information über unser schulisches Leben. Der wöchentlich veröffentlichte Newsletter mit seinem Stoppenberger Kalender, unsere Homepage mit ihrer Informationsfülle und eigenem Kalendarium, schließlich unser neuer Instagram-Account und weitere Informationen in schriftlicher Form wollen gepflegt und aktualisiert werden. Dabei unterlaufen uns selbstverständlich auch Fehler, häufig sind es Zahlendreher oder Verwechslungen von Tagen und Datumsangaben.

Es ist außerordentlich hilfreich, wenn die Leserinnen und Leser unserer Informationen Hinweise auf Fehler geben. Je konkreter diese sind, desto besser für uns: der Hinweis, dass im Stoppenberger Kalender einige Daten nicht stimmen, wird dankbar entgegengenommen, führt jedoch meistens nicht zur schnellen Behebung des Fehlers. Die Bitte an dieser Stelle lautet: Nennen Sie uns möglichst konkret die Stelle, an der sich der Fehler befindet. Dann schaffen wir es, rasch Abhilfe zu schaffen. Vielen Dank!

Neue Referendare kommen zum Stoppenberg

Die Mitteilung des Zentrums für schulpraktische Studien Essen liegt auf dem Tisch. Wir erwarten erneut eine große Gruppe von Studienreferendarinnen und Studienreferendaren, die ihre schulpraktische Ausbildung im Gymnasium Am Stoppenberg absolvieren werden. Am 01.11.2020 werden Sie vereidigt und sind damit Landesbeamte auf Zeit. In ihrer ersten Phase der Ausbildung werden sie keinen bedarfsdeckenden Unterricht durchführen, sondern sich voll und ganz dem Hospitieren und den ersten eigenen Unterrichtsversuchen widmen.



Zum Halbjahr dann sieht die Ausbildungs- und Prüfungsordnung vor, dass sie bedarfsdeckenden Unterricht übernehmen. Das bedeutet für uns als Schule, dass wir sie in unsere bestehende Unterrichtsverteilung integrieren werden. Aus Eltern- und Schülersicht bedeutet dies häufig ein Lehrerwechsel, der nur ungern hingenommen wird, der jedoch unvermeidlich ist. Für uns als Schule bedeutet dies, dass wir eine ganze Reihe zusätzlicher Lehrkräfte an Bord haben, die im unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Bereich zu noch mehr Möglichkeiten führen.

Für unsere Lehrerinnen und Lehrer ist die Referendarausbildung ein Teil ihres Alltags. Da wir immer größere Gruppen an Referendaren vor Ort haben, ist es für das Kollegium ein normaler Zustand, sich neben den eigenen unterrichtlichen Verpflichtungen der Ausbildung dieser angehenden Lehrerinnen und Lehrer zu widmen. Diese Aufgabe ist schön, herausfordernd und anstrengend. Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen, die sich immer wieder intensiv um die nächste Lehrerinnen- und Lehrergeneration kümmern! Allen voran danke ich Herrn Wysk und Frau Krösmann, die als Ausbildungskordinatoren an unserer Schule den engsten Kontakt zu den Referendarinnen und Referendaren haben.

Herzlichen Glückwunsch!



Im Namen der Schulgemeinde gratuliere ich unserer Kollegin Frau Schmidt herzlich, denn sie hat am vergangenen Freitag geheiratet! Wir freuen uns mit ihr und wünschen ihr und ihrem Partner Glück und Gottes Segen. Ab sofort heißt sie übrigens Frau Vatter. Alles Gute!

Die Neigungsgruppenwahlen für die Klassen 5 und 6 starten erst am Montag nach den Herbstferien!

Weil noch einige Absprachen und Umwahlen nötig sind, werden die Neigungsgruppen erst nach den Herbstferien starten. Im Laufe dieser Woche werden die Teilnehmerlisten der NGs vor dem Tagesheimbüro ausgehängt und alle offenen Fragen geklärt, sodass ab dem Montag nach den Ferien alle Gruppen starten können. Es gibt also etwas, auf das ihr euch nach den Herbstferien freuen könnt. 😊



Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender



Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OSfD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat.gas@gymstopp.org
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Schülerbüro : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.